

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung

Hochwertiges aus Sachsens Baubranche in den Niederlanden

Qualitätsarbeit aus Deutschland ist insbesondere in der internationalen Baubranche nach wie vor sehr gefragt. Gute Gelegenheiten erste Kunden- und Firmenkontakte zu knüpfen, bieten Messen wie die derzeit im niederländischen Utrecht stattfindende internationale Baufachmesse „Bouwbeurs“ (04. – 09.02.2013).

Mit mehr als 800 Ausstellern und über 100.000 Besuchern ist die „Bouwbeurs“ die größte Messe der Bauwirtschaft im BeNeLux-Raum und zieht auch zahlreiche Besucher aus angrenzenden deutschen Bundesländern an. Die Messe präsentiert internationale Neuigkeiten unter anderem aus den Bereichen Baustoffe, Innenausbau, Werkzeuge, Farben, (Straßen)Baumaschinen, Nachhaltiges Bauen, Sicherheitstechnik, Energieeinsparung, Instandhaltung, Fassadensysteme, Dachbau, Sanitärtechnik. Auch die Trends der Branche wie Gebäudesanierung, energieeffizientes und nachhaltiges Bauen sowie das Gestalten altersgerechter Wohnräume werden thematisiert.

Bereits zum zweiten Mal nach 2011 hat die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) in Zusammenarbeit mit Sachsens Handwerkskammern auf der Messe für sächsische Unternehmen der Branche einen „Sachsen-live“-Gemeinschaftsstand organisiert. Daran beteiligt sich erstmalig die Firma DS-Werbung mit ihrem Label „Mediatektur-classic“ aus Ostritz. Nach schweren Hochwasserschäden im Jahr 2010, bei denen Wohn- und Werkstattgebäude überflutet wurden und ein Gesamtschaden in Höhe von 700.000 € entstand, versucht das Fünf-Mann-Unternehmen wieder auf die Beine zu kommen. Werbung ist das Geschäft und Kunst die Leidenschaft von Inhaber Holger G. Schulze. Traditionelles Kunsthandwerk ist wiederum die ideale Verbindung von Kunst und Werbung. Diese ist aber keine Erfindung der Neuzeit; bereits im Mittelalter machten Händler und Handwerksbetriebe durch Werbeausleger mit Zunftzeichen, handgetriebene Fassadenschriften und Metallschildern auf sich aufmerksam. „In Utrecht möchten wir am Gemeinschaftsstand genau diese Produkte und unser traditionelles Handwerk zeigen. Wir hoffen, Kontakte zu niederländischen Architekten und Generalunternehmern herstellen zu können“, so Schulze. „Uns fällt auf, dass sich vor allem junge Leute sehr stark interessiert an Handwerkskunst und sächsischer Handwerkstradition zeigen“, betont er.

Die sächsische Teilnahme erfolgt im Rahmen des Landesmesseprogramms und im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Neben den sächsischen Handwerkskammern präsentieren sich in diesem Jahr insgesamt sechs sächsische Unternehmen auf der „Bouwbeurs“. Dabei reicht das Angebotsspektrum neben der bereits genannten traditionellen Werbung von Holzbearbeitung/Zimmereihandwerk, Montagedienstleistungen, über Gas, Wasser, Sanitär- und Heizungsbau sowie Klempnerhandwerk und Fassadenbau bis hin zu

Servicedienstleistungen im Bereich der Telekommunikations-, Netzwerk-, Gebäude-, Sicherheits- sowie Verkehrstechnik.

Alle Aussteller sind mit dem bisherigen Messeverlauf zufrieden. Hochwertige Produkte und Leistungen aus Sachsen sind eben gefragt.

Links:

[Bouwbeurs](#)